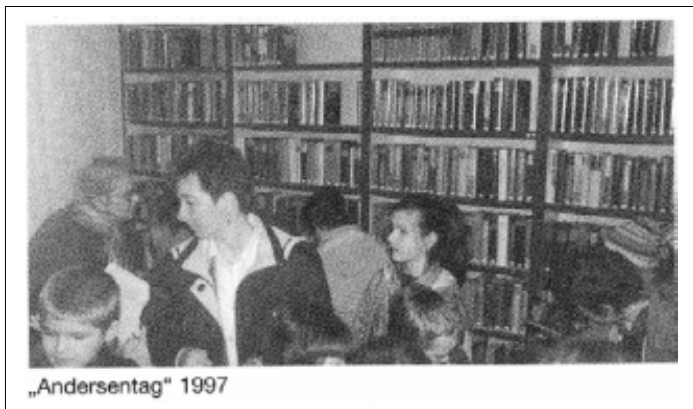


Die Bücherei

Der Initiator unserer Bücherei war **Dr. Franz Kadrnoska**, der Obmann der Kulturinitiative „Unsere Gemeinde“. Die Gemeinde unter **Bgm. Rudolf Moser** stellte einen Raum der ehemaligen Schulleiterwohnung im Schulgebäude zur Verfügung. Es gab ca. 800 Bücher, gespendet von der Stadtbücherei Gmünd, vom Kulturreferat und vom Vorstand der Kulturinitiative. Sepp Wielander verfertigte kostenlos die Regale, **Walter Opelka** war Büchereileiter, Mitarbeiter waren Susanna Weilguni und Lothar Ehart. Die von der Kulturinitiative, unter Mithilfe von Kurt Fuß, dem Leiter des Kulturforums, vom Leiter des Bibliothekswesens des ÖGB und des Landtagsabgeordneten Dr. Franz Slawik gemeinsam gegründete Bücherei wurde am **3.2.1983** in feierlichem Rahmen eröffnet.

Bereits **1984** konnten 120 neue Bücher gekauft werden, der Büchereiraum wurde zu klein. Die Gemeinde stellte einen zweiten Raum zur Verfügung, der mit Jugendbuchregalen, Bilderbuchtrog und Schmökerecke ausgestattet wurde. Büchereileiterin wurde **Hertha Weissenböck**. In den folgenden Jahren gab es viele **Aktivitäten**: Mal- und Zeichenwettbewerbe für die Kinder der Volksschule, die Prämierung der fleißigsten Leser und Leserinnen und „Andersentage“ mit den Kindern und Lehrern der Volksschule, Bücherflohmärkte. 1991 wurde die Bücherei renoviert und um einen Raum erweitert.



Am 23.11.1991 fand die **Eröffnung der erweiterten Bücherei** von **Bgm. Lothar Ehart** in Anwesenheit vieler Ehrengäste statt. In der Festrede wies der Bürgermeister auf die wichtige Funktion der Bücherei als **kulturelle Begegnungsstätte** in unserer Gemeinde hin. 1997 hat die Bücherei einen Buchbestand von 3025 Büchern, deren Anschaffung nur durch die jährlichen Subventionen der Gemeinde, des Landes und des Bundes und die **ehrenamtliche Tätigkeit** der MitarbeiterInnen möglich war. Geprüfte Büchereileiterin ist Hertha Weissenböck. MitarbeiterInnen sind Isabella Ehart, Hermine Jillecek, Regina Schindl, Mag. Peter Jillecek.